



Kredite und Kreditsicherheiten in der Insolvenz

REFERENTEN



Dr. Rolf Leithaus

Rechtsanwalt, Partner, CMS Hasche Sigle,
Schriftleiter und Mitherausgeber der NZI, Köln



Dr. Thomas de la Motte

Rechtsanwalt, Partner, CMS Hasche Sigle, Hamburg

TEILNEHMER

Rechtsanwälte, Fachanwälte für Insolvenzrecht, Insolvenzverwalter, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Fach- und Führungskräfte in Kreditinstituten, insbesondere in den Bereichen Spezialkreditmanagement/Abwicklung, sowie in Servicegesellschaften im Bereich der Abwicklung von NPL-Portfolios, Gläubigervertreter

INHALT

Ob eine Sicherheit von wahrem Wert ist, zeigt sich oft erst in Krise und Insolvenz. Hier kann sich nur derjenige nachhaltig und erfolgreich durchsetzen, der schon im Vorfeld seine Sicherheit insolvenzfest bestellt hat. Anhand konkreter Beispiele aus der höchstrichterlichen Rechtsprechung und Musterklauseln erfahren Sie, wie Sie Kreditsicherheiten wirksam bestellen und verwerten sollten und wie Anfechtungsrisiken erkannt und vermieden werden. Sie erhalten Lösungs- und Umsetzungsmöglichkeiten für Ihre tägliche Praxis.

TERMINE | ORTE

- ☐ **DI 12.12.17 München** | Novotel München City
- ☐ **FR 04.05.18 Köln** | Mercure Hotel Köln Belfortstraße
- ☐ **MI 28.11.18 München** | Verlag C.H.BECK

ZEIT

09:00 – 17:00 Uhr | 6,5 Zeitstunden nach § 15 FAO

PREIS

549,- € zzgl. gesetzl. MwSt.



Ab 49,50 € (einfache Fahrt)
mit dem Veranstaltungsticket!
www.beck-seminare.de

THEMEN

■ Insolvenzfeste Bestellung von Sicherheiten

- Personal-/Sachsicherheiten
- Eigen-/Drittsicherheiten
- Akzessorietät
- Rechtsprobleme bei der Bestellung/Unwirksamkeitsgründe
- Sicherungszweck(-vereinbarungen)
- Sicherheiten im Konzern
- Zivilrechtliche Besonderheiten und aktuelle Rechtsprechung zu einzelnen Kreditsicherheiten

■ Anfechtungs- und Wirksamkeitsfragen bei der Bestellung von Sicherheiten

- Grundsätzliches zum Insolvenzanfechtungsrecht:
- Gläubigerbenachteiligung
- Deckungs- und Vorsatzanfechtung
- Unentgeltliche Rechtshandlungen
- Bargeschäft
- Voraussetzungen für Besicherung von Sanierungskrediten
- Anfechtungsprobleme bei der Gewährung von Krediten:
- Ursprüngliche Besicherung, Nachbesicherung
- Anfechtungsprobleme bei der Konzernfinanzierung:
- Upstream Sicherheiten
- Nachrangige Gesellschafterdarlehen („Kapitalersatz“)
- Relevante Neuregelungen
- Neuerungen aufgrund der Reform des Anfechtungsrechts

■ Aktuelle Rechtsprechung zum Anfechtungsrecht

■ Allgemeines zu Kreditsicherheiten in der Insolvenz

- Grundlagen der Aus- und Absonderungsrechte
- Abgrenzung Insolvenzmasse/Fremdvermögen
- Relevante Neuregelungen (MoMiG, ESUG, KIG)

■ Verwertung von Kreditsicherheiten in der Insolvenz

- Rechte des Insolvenzverwalters:
- Verwertung von belasteten Gegenständen und Forderungen durch den vorläufigen Verwalter (§ 21 II Nr. 5 InsO)
- Verwertung von belasteten Gegenständen und Forderungen im eröffneten Verfahren
- Verfahrenskostenbeiträge und Verwertungsvereinbarungen
- Rechte der Sicherungsgläubiger:
- Geltendmachung von Aus- und Absonderungsrechten
- Erlösauskehrung (Aus- und Absonderungsrechte)
- Eigene Verwertungsrechte/Bildung von Sicherheitenpools nach Insolvenzeröffnung

■ Aktuelle Rechtsprechung zu Verwertungsfragen

PROFIL

Vorkenntnisse		
Neueste Rechtsprechung		
Musterverträge/Checklisten		
Interaktion		

ANMELDUNG

SEM

Teilnehmer (Vor-, Zuname) _____

Position / Beruf _____

Firma (Rechnungsadresse) _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Datum / Unterschrift _____

BECKAKADEMIE SEMINARE | Verlag C.H.BECK oHG

Unser gesamtes Programm & unsere AGB finden Sie unter www.beck-seminare.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben angekreuztem Seminar an.

Anmeldung:

Shop: www.beck-seminare.de/0118

Fax: (089) 381 89-547

E-Mail: seminare@beck.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: **Telefon (089) 381 89-503**



C.H.BECK